

## Bauanleitung

**Umbausatz 1299/243 für den Wismar-Bus mit geraden Seiten (Breite 2430 mm)**

**Umbausatz 1299/293 für den Wismar-Bus mit eingezogenen Seiten (Breite 2930 mm)**

**Umbausatz 1299/200 Gepäckkörbe für den Wismar-Bus**

## Stückliste

Bitte kontrollieren Sie **vor** dem Öffnen der Beutel anhand der folgenden Stückliste die Vollständigkeit der Teile. Der Inhalt ist genau gezählt und gewogen. Sollte dennoch ein Teil fehlen oder defekt sein, so senden Sie uns bitte den **ganzen** Beutel **ungeöffnet** zurück. Nur so können wir Ersatz leisten.

Teil-Nr.	Stück	Bezeichnung	Best.Nr.	Teil-Nr.	Stück	Bezeichnung	Best.-Nr.
<b>Umbausatz 1299/243</b>				<b>Umbausatz 1299/293</b>			
52	2	Aufstiegsleiter zum Dach	20.115/243	52	2	Aufstiegsleiter zum Dach	20.115/293
53	1	Dachlattensatz	20.115/243	53	1	Dachlattensatz	20.115/293
54	2	Dachlaufbretter mit Unterbau	20.115/243	54	2	Dachlaufbretter mit Unterbau	20.115/293
55	2	Dachreling	20.115/243	55	2	Dachreling	20.115/293

## Umbausatz 1299/200

56	2	linke Gepäckkörbe	20.115/200
57	2	rechte Gepäckkörbe	20.115/200
40	2	vordere Gepäckkorbträger	21.141
41	2	hintere Gepäckkorbträger	21.140

## Auswahl weiterer Teile zur Komplettierung eines individuellen Wismar-Busses

21.447	4	Scheinwerfer mit Halter
21.446	4	Rücklichter mit Schirm
21.139	3-tlg.	Läutewerk, Heizung, Batteriekasten OHE-Bauart
21.142	2-tlg.	Läutewerk, Heizung, DHE-Bauart
21.143	1	Läutewerk, Ursprungs-Bauart
21.166	1	Stoßbügel mit Fahrradhaltern, DHE-Bauart
21.165	1	Stoßbügel, OHE-Bauart

...mehr unter [www.carocar.com](http://www.carocar.com)

## Einbau

Der Aufbau der Wismar-Busse wurde aus einem Konstrukt aus senkrechten und waagerechten Profilen geschweißt. Dabei kamen der profilierten, umlaufenden Hüftleiste und dem ebenso umlaufendem Viertelkreisprofil an der Dachkante große Bedeutung zu. Beide Komponenten sind nach der statischen Berechnung für die Stabilität des Wagenkastens zwingend erforderlich. Die Waggonfabrik Wismar füllte die verbleibende Dachöffnung mit einer gegenüber der umlaufenden Viertelkreisleiste erhöht eingesetzten Komposition aus Sperrholzplatten und einem Lattenunterbau.

Das Dach des umzubauenden Wismar-Busses ist somit von den angespritzten Details zu befreien und plan zu schleifen. Mittig zentriert wird eine 0,3 - 0,4 mm starke Kunststoff- oder Messingplatte o.ä. aufgeklebt. Dieser Schritt betrifft nur den Bausatz 1299/243, bei 1299/293 entfällt diese Arbeit.

Für den Dachlattensatz (53) werden nun 2 Bohrungen im Abstand von 46 mm und einem Durchmesser von 0,8 mm durch das Dach ausgeführt. Der Dachlattensatz wird aufgelegt und mit 2 Stecknadeln in den Bohrlöchern provisorisch fixiert.

Die Dachlaufbretter (54) werden bei außen liegender Anätzung um 180° auf den Unterbau gebogen.

Die Einheit aus Dachlaufbrett und Unterbau ist an dem Dachlattensatz anliegend auszurichten und jeweils 10 Löcher mit einem Durchmesser von 0,7 mm sind durch die Bohrungen im Unterbau in das Dach zu setzen.

## Einbau - Fortsetzung.

Die Bohrungen werden vom Bohrstaub gesäubert, und das Teil (53) wird mit wenig Sofortkleber an das Dach geklebt. Die Stecknadeln dienen bis zum Abbinden des Klebstoffes wiederum als Fixierhilfe.

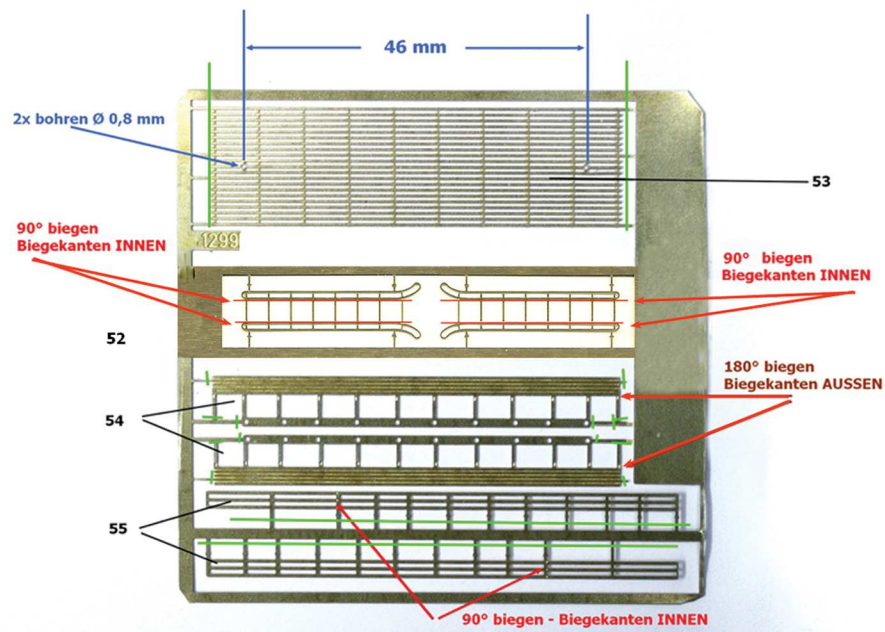
Abschließend werden die beiden Hälften der Dachreling (55) gebogen und sowohl längs durch die Teile (54) als auch quer durch das Teil (53) gesteckt, ausgerichtet und an den in den Wagenkasten hineinragenden Füßen mit wenig Sofortkleber befestigt. Die Dachrelingshälften werden an den Ecken möglichst verlötet, mindestens jedoch verklebt.

Die Dachleitern (52) werden den Fotos entsprechend gebogen und vorsichtig verlötet. 4 Bohrungen mit Durchmesser 0,7 mm werden pro Gehäuseseite gebohrt. Die Positionen sind am einfachsten durch Anlegen der Leiter zu ermitteln. Dabei ist zu beachten, daß die Leitern sich direkt gegenüber liegend befinden.

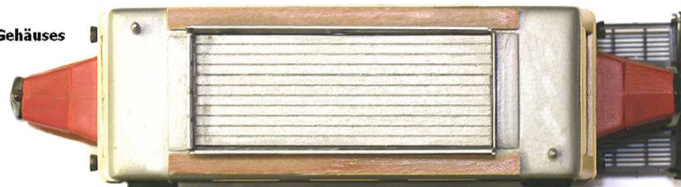
Die Gepäckkörbe sind den Fotos entsprechend zu montieren. Die fertigen Einheiten aus vorderen und hinteren Trägern mit dazwischen gesetzten, geätzten Körben sind an die vorhandenen Vorbauten anzupassen, da seit 1966 bei dem jetzt von BEMO angebotenen Wismar-Bus viele Modifikationen durchgeführt und unterschiedliche Vorbauten verwendet worden sind, die eine generelle Anleitung nicht zulassen.

Zur weiteren Detaillierung der Wismar-Busse bieten wir passende Lätewerke, Heizungskästen, Batteriekästen, Stoßbügel mit Fahrradhaltern, Gepäckkörbe und viele weitere Teile an.

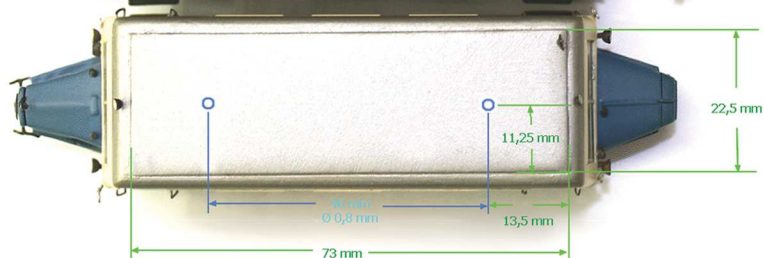
Grüne Linien = SCHNEIDEN  
 Blaue Linien = Bohren bzw. Bohrmaße  
 Rote Linien = Biegen

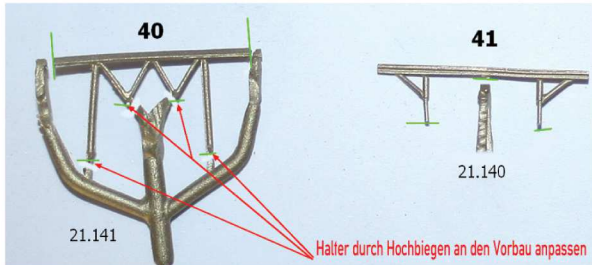


Dachpartie des  
 Heinzl-Merker&Fischer-Bemo-Gehäuses



Dachpartie nach Umbau  
 mit neuem Dacheinsatz





Die Leitern waren beidseitig direkt gegenüber liegend montiert

